herpy

SKINKE

Tribolonotus novaeguineae

Tribolonotus novaeguineae ist ein kleiner, scheuer Skink aus dem Tieflandregenwald Neuguineas mit Reihen spitzer, nach hinten gebogener Schuppen auf dem Rücken. Er lebt verborgen im feuchten Waldboden, ist in der Dämmerung am aktivsten und legt nur jeweils ein Ei. Über die Haltung gerade dieser Art ist nur wenig bekannt, und sie eignet sich am besten als Schautier.

Familie: Scincidae Englisch: Spiny Skink Früherer Name: *Zonurus novaeguineae* Veröffentlicht am 16. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**16-20 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**10 Jahre**
Aktiv	**In der Dämmerung und nachts**
Lebensweise	**Bodenbewohnend und grabend**
Lebensraum	**Regenwald und Feuchtgebiet**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 45 × 45 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**24-27 °C**
Sonnenplatz	**27-28 °C**
Temperatur, Nacht	**22-24 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-90 %**
Wasser	**Wasserschale**
UVB	**Empfohlen** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Insekten und Würmer/Schnecken**
Haltung	**Einzeln oder paarweise**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Geschlechtsreif	**36-48 Monate**
Gelegegröße	**1 Eier**
Gelege pro Jahr	**1-6**
Inkubation	**65-85 Tage** bei 23-27 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Anhang D**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Über die Haltung von *Tribolonotus novaeguineae* ist nur wenig bekannt.
TEMPERATUR	Die Tagestemperatur muss 24-27 °C betragen, und ein warmes Versteck mit 27-28 °C hält das Tier in Schwung, auch wenn es sich nicht sonnt. Nachts sind 22-24 °C passend.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Die Luftfeuchtigkeit muss 70-90 % betragen, nachts am höchsten, und der Bodengrund muss immer feucht sein.
LICHT UND UVB	Die Art ist in der Dämmerung aktiv und braucht keinen kräftigen Sonnenplatz, aber 12 Stunden Tageslicht am Tag halten den Tagesrhythmus.
FÜTTERUNG	*Tribolonotus novaeguineae* ist Insektenfresser. Das Grundfutter sind Grillen, Schaben, Regenwürmer, Mehlwürmer und Seidenraupen, und Wachsmottenlarven und Zophobas werden in kleineren Mengen gegeben.
VERHALTEN UND UMGANG	*Tribolonotus novaeguineae* ist ein Tier zum Beobachten und nicht zum Handling. Wird sie gepackt, kann sie Laute von sich geben, sich tot stellen, zu fliehen versuchen oder den Schwanz abwerfen, und das stresst sie.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Indonesien und Papua-Neuguinea.

Der vollständige Leitfaden mit Karte und Aktualisierungen: herpy.org/de/skinker/tribolonotus-novaeguineae